

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 52 (1981)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Menschenbilder und ihre Rückwirkungen auf die Heimarbeit

VSA-Kurs für alle, die in einem Heim tätig sind sowie für die Vertreter von Heim-Trägerschaften

Leitung: Dr. Imelda Abbt

Der Mensch kommt nicht ohne Vorstellungen und Bilder über sich und über die anderen Menschen aus. Es ist jedoch für das Leben und für die Arbeit im Heim entscheidend, welches Menschenbild massgebend ist. Alle Menschenbilder tragen die Zeichen ihrer Zeit an sich. Sie sind Ausdruck dessen, was für eine Zeit wichtig und welchem Gesellschafts-Verständnis sie verpflichtet waren. Wir möchten den Problemkreis in einem **fünfjährigen Zyklus** angehen. Dabei sollen verschiedene Menschenbilder — naturwissenschaftliche, soziale, religiöse — dargestellt werden. Doch besteht das Ziel nicht nur darin, verschiedene Menschenbilder und deren kulturelle Hintergründe besser verstehen, sondern auch verantwortet Stellung beziehen zu lernen. Es soll klar werden, dass sich ein Menschenbild auch auszuweisen hat, und zwar im zwischen-menschlich richtigen Handeln.

Individuum und Gesellschaft

Das erste Jahresangebot beschäftigt sich mit dem Spannungsfeld «Individuum-Gesellschaft» aus anthropologischer Sicht. Die Behandlung dieses Themas ist deshalb wichtig, weil das Verhalten des Sozial-Tätigen immer auch Ausdruck des Verständnisses von Individuum und Gesellschaft ist. Es wird u. a. zur Sprache kommen:

Die personale Bedeutung der Individualität; geschichtlicher Wandel des Personbegriffs; Individualismus und Kollektivismus; Sinn der Gesellschaft; Gesellschaftstheorien und deren Grenzen; Verantwortung gegenüber der Gesellschaft; ethische und politische Implikationen usw.

Praxisorientierte Beispiele werden die Theorie vertiefen helfen. Beiträge aus dem Teilnehmerkreis sind erwünscht.

Durchführungsorte Region Bern

1. Tag: Dienstag, 28. April 1981; Zeit 9.30—16.30
Weissenheim, Schwarzenburgerstrasse 36,
Bern
2. Tag: Dienstag, 26. Mai 1981; Zeit 9.30—16.30
Schulheim Landorf, **Köniz**
3. Tag: Dienstag, 23. Juni 1981; Zeit 9.30—16.30
Schulheim Schloss **Kehrsatz**

Durchführungsorte Region Graubünden

1. Tag Dienstag, 7. April 1981: Zeit 9.30—16.30
Kinderheim Giuvaulta, **Rothenbrunnen**
2. Tag: Dienstag, 5. Mai 1981: Zeit 9.30—16.30
Waisenhaus **Masans**
3. Tag: Dienstag, 10. Juni 1981: Zeit 9.30—16.30
Stiftung Gott hilft, **Zizers**

Kurskosten

für je drei Kurstage, die nur en bloc besucht werden können (inkl. Mittagsverpflegung)

Fr. 165.— für Teilnehmer aus VSA-Heimen

Fr. 210.— für Teilnehmer aus andern Heimen

Anmeldung

(Individuum und Gesellschaft)

bis 21. März 1981 an Sekretariat VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Name _____

Region Graubünden

Vorname _____

Region Bern

Arbeitsort, _____

bzw. Funktion _____

VSA-Mitgliedschaft des Heims

(Name des Heims) _____

Ja Nein